

PRM 006/2023

Mitgliederversammlung 2023 in Köln mit gemeinsamem Rahmenprogramm des VFA und der VmA

Knapp 160 Teilnehmer aus den VFA-Mitgliedsunternehmen folgten der Einladung des VFA-Interlift e. V. und der VmA zur Jahreshauptversammlung am 20. + 21. April 2023 nach Köln.

Beim offiziellen Empfang im Köln Marriott Hotel wurden die VFA- und VmA-Mitglieder von Achim Hütter und Udo Niggemeier über das gemeinsame Rahmenprogramm informiert und die Teilnehmer starteten mit dem Spaziergang zum Galerie-Salonschiff "Rheinprinzessin", wo bei regem Informationsaustausch das gemeinsame Abendessen stattfand. Nach einer schönen Fahrt über den Rhein klang der Abend mit vielen interessanten Gesprächen unter den Mitgliedern gemütlich an der Hotelbar aus.

Der Vorstandsvorsitzende Achim Hütter begrüßte die VFA- und die VmA-Mitglieder am Morgen des 21.04.2023 zur VFA-/VmA-Fachtagung 2023. Dr. Jürgen Dispan vom IMU Institut erläuterte in seinem Fachvortrag die Entwicklungstrends und die digitale Transformation der Aufzugsbranche und ging besonders auf die Ergebnisse der Branchenanalyse 2023 ein. Robin Augenstein von der Universität Hamburg erläuterte in seinem Vortrag „Fossil oder Fortschritt – Historische Aufzüge im Zeitalter der Nachhaltigkeit“ die Nachhaltigkeit des Erhalts von historischen Aufzügen in der heutigen Zeit. Die Fachvorträge stehen als Download auf der VFA-Website im internen Bereich zur Verfügung.

Nach der gemeinsamen Fachtagung fanden getrennt voneinander die Mitgliederversammlungen des VFA und der VmA statt.

VFA-Mitgliederversammlung 2023

Zu Beginn der offiziellen VFA-Mitgliederversammlung informierte Achim Hütter die Mitglieder über die Geschehnisse des letzten Jahres, über die aktuell laufende Unternehmensberatung zur Digitalisierung von Geschäftsprozessen innerhalb des VFA, die Gespräche mit den ZÜS sowie dem VDMA und VmA und die Intensivierung des Social Media-Auftritts des VFA. Achim Hütter erläuterte weiter die Zusammenarbeit mit nationalen, europäischen und internationalen Institutionen.

Es folgte der Finanzbericht des Schatzmeisters Dr. Stephan Rohr. Der Wirtschaftsprüfer Ulf Siegel, Hübenthal & Partner, bestätigte die Ordnungsmäßigkeit für das Geschäftsjahr 2022 und die Mitgliederversammlung erteilte dem Vorstand einstimmig die Entlastung.

Anschließend wurde die Satzungsänderung diskutiert. Achim Hütter stellte hierfür die geänderten Paragraphen vor und die Mitgliederversammlung stimmte ab. Alle Änderungen wurden angenommen und die Satzung wird nun entsprechend angepasst.

Nachfolgend wurde der Vorschlag zur Anpassung der Mitgliedsbeiträge der Mitgliederversammlung vorgestellt, welcher ebenfalls angenommen wurde.

Rudolf Ramseier gab erneut ein erfreuliches Wachstum der Mitgliedschaft bekannt – derzeit hat der VFA 245 Mitgliedsunternehmen. Anschließend hatten die seit der Mitgliederversammlung 2022 neu hinzugekommenen Mitglieder die Möglichkeit, ihr Unternehmen kurz vorzustellen.

Akademiekoordinator Volker Lenzner blickte zurück auf ein erfolgreiches Akademiejahr 2022 mit ca. 50 Schulungsterminen, davon beinahe die Hälfte als inhouse-Veranstaltungen. Für 2023 zeichnet sich ein ähnlich positives Bild ab. Er stellte drei aktuelle Praxis-Kurzlehrgänge vor, die den Monteuren von Mitgliedsfirmen Kenntnisse für neue Aufgabenbereiche bieten, z. B. bei einem Wechsel in die Modernisierung oder den erweiterten Servicebereich. Ab Herbst 2023 können Interessierte in online-Infoveranstaltungen Ausblicke auf neue Schulungen zur Neuen Maschinenverordnung, TRBS, ISO 8100-xx, sowie Cybersecurity, KI und Digitalisierung erhalten.

Michael Gubisch gab einen Ausblick auf die interlift´23 sowie die allgemeine Entwicklung des Messewesens. Außerdem informierte er die Teilnehmer erneut über die Möglichkeit der VFA-Gemeinschaftsstände. Joachim Kalsdorf berichtete im Anschluss über die aktuellen Anmeldezahlen und die Neuerungen auf der interlift´23 und legte allen Mitgliedern des VFA eine Teilnahme ans Herz.

Nach der Mittagspause referierten Franz Watzke und Wolfgang Adldinger über die wichtigsten Veränderungen und den neuesten Stand in der Normenwelt und gingen hier besonders auf die neue Maschinenprodukteverordnung und die aktuellen Trends in der Normativen Welt ein.

Tim Ebeling berichtete über die zukünftige Ausrichtung des Workshops Digitalisierung: Es werden zukünftig Informationen der VFA-Mitglieder zu aktuellen Entwicklungen bzgl. der Digitalisierung im Aufzugmarkt ausgetauscht und hierzu Präsenz- Informationsveranstaltungen mit Gastvorträgen organisiert.

Christella Herzog informierte über die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des VFA. Seit Ende 2022 arbeitet der VFA mit einem professionellen Social Media-Management zusammen. Ziel dieser Zusammenarbeit ist zum einen, VFA-Mitglieder regelmäßig mit spannendem Content zu versorgen, und zum anderen, neue Mitglieder zu akquirieren. Außerdem sollen neue Teilnehmer für das Kursangebot der Akademie gewonnen werden.

Die VFA-Mitgliederversammlung 2024 findet am 18. + 19. April 2024 in Dresden statt.

Weitere Informationen:

VFA-Interlift e.V., Christella Herzog, Süderstraße 282, 20537 Hamburg, www.vfa-interlift.de